[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/5484 vom 17.05.2024]

Objekt:	Batzen der Grafen Wolfgang und Joachim zu Oettingen, 1516
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 25516

Beschreibung

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts gaben die Vettern Wolfgang und Joachim zu Oettingen gemeinsam Münzen aus, darunter auch halbe und ganze Batzen. Sie zeigen auf der Vorderseite die beiden oettingischen Wappenschilde und auf der Rückseite den heiligen Sebastian. Die Herzöge von Neuenstadt besaßen einen Halbbatzen von 1515 und einen ganzen Batzen von 1516.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	1516
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Wolfgang I. von Oettingen (1455-1522)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Joachim von Oettingen-Flochberg (1477-1520)

	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sebastian (Heiliger)
	wo	

Schlagworte

- Batzen
- Figürliche Darstellung
- Münze
- Wappen

Literatur

- Löffelholz von Kolberg, Wilhelm (1883): Geschichte des öttingischen Münzwesens (Nachdruck). Nördlingen, Nr. 36
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 103